



Auch in 2008 kann die Leichtathletik-Abteilung auf ein positives Sportjahr zurückblicken:

Das Studium des "Who is who" der rheinhessischen Leichtathletikszene, die Verbandsbestenliste (2008), lohnte sich aus Heidesheimer Sicht auch dieses Mal. In der Vielzahl der Top Ten-Ranglisten der einzelnen Altersklassen und Disziplinen findet man 13 Mal TSG-Leichtathleten auf dem Spitzenplatz Nummer 1. Es sind dies im Einzelnen:

Männer: 800m: 1. Jens Blobner 1:54,97 Min., 3000m: 1. Christian Hartfiel 9:42,67 Min.;

Frauen: 5000m: 1. Manuela Landvogt 21:11,97 Min.;

Junioren: 800m: 1. Jens Blobner 1:54,97 Min.;

Juniorinnen: 800m: 1. Cosima Gethöffer 2:28,77 Min.;

Männl. Jugend A: 400m: 1. Jens Blobner 50,49 Sek., 800m: 1. Jens Blobner 1:54,97 Min.;

Männl. Jugend B: 400m: 1. Jens Blobner 50,49 Sek., 800m: 1. Jens Blobner 1:54,97 Min.;

Schüler M15: Vierkampf Mannschaft: 1 TSG Heidesheim (Sven Blobner, Malte Bentz, Tobias Rätz, Marcel Kling u. Yorrick Reinhart) 8993 Punkte;

Schülerinnen W9: Weitsprung: 1. Jessica Ubogu 3,92m;

Senioren: M70: Werferfünfkampf: 1. Leander Rückeshäuser 2312 Punkte;

Seniorinnen W60: Kugelstoßen: 1. Gertrude Reismann 8,81m.

Beim Stöbern in der 170 Seiten starken Bestenliste stößt man zudem auf die Namen von 48 kleinen und großen TSG-Sportlern mit zusammen 150 Einträgen, unter denen sich der 17-jährige Jens Blobner mit 15 Platzierungen hervor hebt. 43 erste Plätze, davon 13 "echte", neunzehn 2.Plätze und elf 3.Ränge beweisen, dass auch in der Heidesheimer Leichtathletik - trotz erbärmlicher Sportanlagenbedingungen - einiges bewegt wird.

Wer sind denn die fleißigsten Jahrgänge der Top Ten – Angehörigen ? Diesen "Titel" teilen sich gleichauf der Schülerbereich und der Jugend- und Jungerwachsenenbereich mit je 62 Bestenlisten-Plätzen, gefolgt von den Altersklassensportlern (30 Jahre und älter) mit 26 Platzierungen.

Für die überregionalen Highlights im Jahr 2008 sorgten folgende Athleten:



Allen voran unser TSG-Mittelstreckentalent Jens Blobner. Kaum Deutschlands Nummer acht (der B-Jugend) geworden, hat er bei den Süddeutschen B-Jugend Meisterschaften (Rheinland-Pfalz, Saarland, Thüringen, Hessen, Bayern und Baden-Württemberg) seine eigenen Hoffnungen (Medaillenplatz) weit übertroffen, mit einer Topzeit (1:54,97 Sek.) den 32 Konkurrenten die Fersen

gezeigt und die 800m-Meisterschaft herausgelaufen. Der 17-jährige verbesserte dabei nicht nur seine eigene Bestzeit, sondern stellte auch für den Leichtathletikverband Rheinhessen eine neue Rekordmarke auf. Verdientermaßen wurde er nach Abschluss der Saison vom Deutschen Leichtathletikverband für den 7.

Platz in der B-Jugend-Rangliste der 800m Läufer, mit der Ehrennadel in Gold ausgezeichnet.

Für vier weitere junge TSG-Talente waren die Rheinland-Pfalzmeisterschaften der Höhepunkt: Im Hochsprungfinale der 15jährigen erreichte Malte Benz mit übersprungenen 1,70m (persönliche Bestleistung) die Silbermedaille. Ebenfalls erfolgreich war Florian Gethöfer, der sich in einem stark besetzten 800m Lauf der A-Jugend, einen nicht erwarteten vierten Platz erkämpfte. Der 19 Jahre junge Florian lief dabei mit 2:01,12 min. ebenfalls eine persönliche Bestzeit. Seine Schwester Cosima erlief sich im 800m Finale der B-Jugend einen starken 5. Platz. Bei den Frauen überraschte Teresa Potthoff (23J.) mit einer gewonnenen Silbermedaille im Hochsprung.

Auch unsere Aushängeschilder im Seniorensport konnten wieder überzeugende Leistungen auf überregionaler Ebene erringen:

Trudel Reismann holte Anfang des Jahres bei den Deutschen Senioren-Hallenmeisterschaften bereits 2x Gold im Hoch- und Weitsprung, 1x Silber im 60m Sprint und eine Bronzemedaille über 200m. Im Sommer ging es nicht weniger

erfolgreich weiter. Sie wurde gleich vierfache Deutsche Vizemeisterin über 100m, 200m, Weit- und Hochsprung. Ihren persönlichen Höhepunkt erreichte Sie dann bei den Senioren-Europameisterschaften in Ljubljana. In bestechender Form mit Topergebnissen waren es in den Einzeldisziplinen 2x Gold (Hoch/Dreisprung), 1x Silber (Weitsprung) und 2x Bronze (100/200m). Dazu kam noch eine weitere Goldmedaille mit der deutschen 4x100m Staffel.



Zum Ende des Wettkampfjahres gewann die 61-jährige mit einem eindrucksvollen Dreikampfergebnis die Süddeutsche Meisterschaft.

Der 72-jährige TSG-Senior Leander Rückeshäuser, holte sich etwas abseits der üblichen leichtathletischen Disziplinen bei den Deutschen Meisterschaften im Werferzehnkampf (Rasenkräftsportbereich) den Titel. In dem über 8-stündigen Wettkampf meisterte er die 10 unterschiedlichen Wurf Wettbewerbe in der Königsdisziplin der deutschen Werfergilde in großartiger Manier und ging als Sieger in der Altersklasse der 70 bis 74-Jährigen hervor.

Im Jahr 2008 leiteten 15 aktive Übungsleiter, (davon 7 mit Trainerlizenz) engagiert die neun (mit Laufftreff, Er+Sie u. Indiacca) Leichtathletik-Trainingsgruppen mit derzeit ca. 140 Kindern und Jugendlichen und ca. 70 Erwachsenen.



In der von Rainer Barzen (2. von links) geführten Leichtathletik-Abteilung hat Trudel Reismann mit einer symbolischen Staffelstab-Übergabe die langjährige Leitung des Laufftreffs an Thomas Barzen (ganz rechts) und des Er und Sie-Fitnesstrainings an Walfried Schmitt (2. von rechts) abgegeben.

Die aktive Indiacagruppe (Turnierbesuche/Training) und das Breitensporttraining (Sie und Er – Gruppe), beides unter der Regie von Walfried Schmitt, würden sich über Zuwachs egal ob männlich oder weiblich sehr freuen. Reinschnuppern ausdrücklich erlaubt!

Auch der Laufftreff am Dienstag erreicht nicht mehr die Teilnehmerzahlen früherer

Jahre, was sicherlich auch auf den Sportplatzzustand zurückzuführen ist. Aber er läuft...und läuft...und läuft, der TSG-Lauftreff. Immer dienstags um 18.30 Uhr für knapp eine Stunde (oder weniger), Sommer wie Winter, auf der TSG-Sportanlage, schauen Sie einfach mal vorbei!

Neben den Übungsstunden und den gut besuchten Kursangeboten der Abteilung sind die Sportabzeichenabnahmen ein drittes Standbein der Leichtathleten, wo man im Sportabzeichenteam der TSG das ganze Jahr über Abnahmemöglichkeiten gewährleistet. Die eingeführte Sportabzeichenwoche (eine Woche im September mit 3 Abnahme-Tagen) freut sich dabei einer großen Beliebtheit und wird auch zukünftig fester Bestandteil sein.

Unsere Sportabzeichen Fachfrau Elisabeth Metzler wurde vom Sportbund Rheinhessen für ihr langjähriges Engagement (30 Jahre TSG-Sportabzeichenabnahmen) geehrt. Sie erhielt aus den Händen der Sportbund-Präsidentin Karin Augustin die Ehrennadel des Sportbundes in Silber.

Die TSG-Arbeitsstundenvorgabe (250 Stunden) konnte in diesem Jahr zum zweiten Mal nicht erreicht werden. Insgesamt wurden diesmal 202,75 Stunden geleistet.

Zwar im kleineren Rahmen durchgeführt, aber immer noch gerne besucht sind die Nachwuchs-Vereinsmeisterschaften in der Halle sowie im Freien. Nicht zu vergessen ist der Frühjahrs-Run Up als Start in die Laufsaison für unsere Hobbyläufer.

Ansonsten haben sich die Leichtathleten auch im Gesamtverein bei Vereinsfesten (z.B. Ernte-Dank-Fest) und diversen Club-Aktivitäten gerne eingebracht. Bei der TSG-Hallenschau anlässlich des 160.Geburtstags des Vereins rückten - „Jugend im Höhenflug“ - die jungen Hochsprungkönner in den Mittelpunkt. Zu „Raus aus den Federn“ betrieb unsere Indiacca-Gruppe Verstärkungswerbung mit einem Trainingsspiel, bei dem das Feder-Spielgerät (die „Indiacca“) für reichlich Spannung sorgte.

Zum zweiten Mal unterstützte die Leichtathletik-Abteilung den Landessportbund bei der Durchführung eines Partnerlaufs. Unter dem Motto „Zusammen laufen – gemeinsam erfolgreich“ bilden bei diesem besonderen Breitensport-Staffellauf ein Mann und eine Frau ein Team. Der Erlös ging an die "Tour der Hoffnung" zugunsten der Kinderkrebshilfe.

In eigener Sache möchten wir darauf hinweisen das wir jetzt bereits im zweiten Jahr eine eigene ständig aktualisierte Internetseite haben, (www.tsg-leichtathletik.de) auf der TSG-Sportler, Ehemalige, Freunde und andere Interessenten alles rund um die TSG-Leichtathleten und viele Links zum Thema Leichtathletik finden können. Ansprechpartner, aktuelle Nachrichten, Fotogalerie, Trainingszeiten, Termine, Ergebnisse, Sportabzeichenabnahmetermine, die Vorstellung der Indiacagruppe und vieles mehr laden ein zum „Rumklicken“.